

Inhalt

Vorwort von Rudolf Sanders	9
Einführung: Von der Notwendigkeit klarer Strukturen	13
1. Wenn Liebe zum Trauma wird: Risikoanalyse für Grenzpaare	19
1.1 Was zeichnet Grenzpaare besonders aus?	21
1.1.1 Wie wirken Grenzpaare in der Paararbeit?	22
1.1.2 Welche Bedeutung haben grenzsetzende Rahmenbedingungen?.....	26
1.1.3 Mit welchem Auftrag erscheinen Grenzpaare zur Paarberatung?.....	30
1.1.4 Was ist bei der Diagnostik zu beachten?.....	34
1.2 Der Grenzpaartest: Durchführung und Auswertung.....	36
1.3 Das strukturierte Grenzpaarinterview	48
1.4 Welche Beziehungsmodelle verdeutlichen Ausgangspunkt und Ziel?	51
1.5 Das Beziehungsmodell der traumabedingten Grenzverletzung	56
1.6 Der Reiseplan für die traumasensible Grenzpaartherapie (TSGPT).....	62
2. Vier Ausprägungen grenzverletzender Beziehungsmuster	65
2.1 Einführung in den Behandlungsablauf des Grenzverletzungszirkels.....	67
2.1.1 Die Erstellung der Krisen-Skripte.....	69
2.1.2 Die Erstellung der Emotions-Skripte	72
2.1.3 Die Betrachtung der Trauma-Triade	74
2.2 Die Bedeutung der Grenzverletzungsmuster – Fallgeschichten	77
2.2.1 Fallgeschichte 1: Anton und Vicky – das unlösbare Band grenzverletzender Eltern	77
2.2.2 Fallgeschichte 2: Ilse und Bill – Trennungsambivalenz wegen enttäuschter Erwartungen	113
2.2.3 Fallgeschichte 3: Hanno und Marlis – Affärenneigung: Das Dilemma der Gefühlsvermeidung	146
2.2.4 Fallgeschichte 4: Gitta und Daniel – die Botschaft der Sexualstörung	181
2.3 Grenzpaardynamiken im Vergleich	220
2.3.1 Die Paardynamiken	220
2.3.2 Die Kindheitsdynamiken.....	222
2.3.3 Quintessenz.....	224

3.	Paradoxe Gebote und die Zwickmühle der Trauma-Triade	225
3.1	Die stabilisierende Funktion der Verachtungsdynamik	227
3.2	Gustav und Uschi: Inkongruenz als Wurzel des Grenzpaarübels	231
3.3	Sechs Erscheinungsbilder inkongruenter Beziehungskonstellationen.....	235
3.3.1	Distanzierte Verachtung: Eine befürchtete Okkupierung führt zur Abwehr von Empathie.....	238
3.3.2	Selbsterstörerische Selbstverachtung: Selbstsabotage führt zu destruktiver Abhängigkeit	239
3.3.3	Isolierte Verachtung: Enttäuschte Abwendung wegen vorenthaltener Verbindung	240
3.3.4	Aufopfernde Selbstverachtung: Unterwürfiges Kümmern schürt herablassende Zurückweisung	241
3.3.5	Ohnmächtige Selbstverachtung: Konformität vereitelt Spontaneität.....	244
3.3.6	Projektive Verachtung: Reinszenierung von Distanz aus Angst vor unterstelltem Verrat.....	245
3.4	Zermürbt zwischen Vater und Mutter: Die Trauma-Triaden-Methode....	247
3.4.1	Oliver und Dagmar: Distanzierte Verachtung.....	251
3.4.2	Ava und Sinah: Selbsterstörerische Selbstverachtung.....	253
3.4.3	Nelly und Max: Isolierte Verachtung	255
3.4.4	Martha und Ruben: Selbstaufopfernde Selbstverachtung.....	258
3.4.5	Lorenz und Anita: Ohnmächtige Selbstverachtung.....	260
3.4.6	Uta und Josh: Projektive Verachtung	263
3.5	Die kongruente Affektspiegelung in der Paartherapie-Triade.....	268
4.	Das Beziehungsmodell der vier Grenzverletzungswunden	269
4.1	Gelingende Grenzpaarbegleitung: Wirkfaktor „Beziehungsmodell“	270
4.2	Das Beziehungsmodell der Grenzverletzung	274
4.2.1	Beziehungserfahrungen durch paradoxe Gebote	275
4.2.2	Überlebensmuster des Pseudo-Ich.....	276
4.2.3	Vermeidung der Surrogat-Funktion.....	277
4.2.4	Instabile und dysfunktionale Reaktionen	278
4.3	Sechs Interaktionsstrukturen bei Grenzverletzungserfahrungen	280
4.3.1	Grenzverletzte Angststruktur – selbsterstörerische Selbstverachtung ...	283
4.3.2	Grenzverletzte Trauerstruktur – selbstaufopfernde Selbstverachtung	286
4.3.3	Grenzverletzte Ärgerstruktur – distanzierte Verachtung.....	290
4.3.4	Grenzverletzte Schuldstruktur – isolierte Verachtung.....	294

4.3.5	Grenzverletzte Schamstruktur – ohnmächtige Selbstverachtung	298
4.3.6	Grenzverletzte Verachtungsstruktur – projektive Verachtung	301
4.4	Potenzierende Problematiken ausbalancieren	305
4.5	Geisterbahn und Traum(a)-Schloss – Metaphern für die Grenzpaardynamik	310
4.5.1	Die Monsterübung für die Paarbeziehung	312
4.5.2	Die Monsterübung für die Herkunftsfamilie	315
4.6	Bella und Brutus: Monster sucht Dompteuse – Dompteuse sucht Monster	319
4.7	Vom Wahrnehmungstabu der Grenzverletzung zur Wirkung auf das Paar	335
5.	Der Integritätskompass: Allianz der Hoffnung	337
5.1	Integrität – die vier Faktoren der Hoffnung	340
5.2	Kohärente Integriertheit	341
5.2.1	Die Timeline der Seelenreise	342
5.2.2	Lore begleitet Utas sexuelle Seelenreise	346
5.3	Rücksichtsvolle Rechtschaffenheit	350
5.3.1	Die integrale Entscheidungsfindung	353
5.3.2	Jellas und Pascals Bemühen um eine integrale Entscheidung	361
5.4	Ethische Unbestechlichkeit	365
5.4.1	Die absichtsvolle Beziehungsvereinbarung	367
5.4.2	Karola und Umberto erfinden einen Integritätskalender	370
5.5	Unversehrte Ganzheit	373
5.5.1	Die Grenzsetzungsanalyse	375
5.5.2	Jan und Jannika finden ihre Berufung	380
5.6	Die Integritätsévaluation: Was Fachpersonen wissen und beherrschen sollten	384
6.	Von der Geisterbahn zum Traum(a)-Schloss: Der Fünf-Stationen-Behandlungsplan	389
6.1	Bevor das Abenteuer beginnen kann – Bestandsaufnahme	395
6.2	Die Wiederholungsschleife erkennen – der Zirkel der Grenzverletzung...	396
6.3	Kongruente BAHNung – Entgleisungsdynamiken entschlüsseln	404
6.4	Vom Grenzpaar zum Königspaar – Inventur des Traum(a)-Schlosses	406
6.5	Aufbau der vier Integritätstugenden – Abgleich der gemeinsamen Route	409

Zum Abschluss	415
Der Online-Kurs: Begleitmaterialien zum Buch <i>Grenzpaare in der traumasensiblen Paartherapie</i>	417
Literatur	419
Index	423

Zu diesem Buch stellt die Autorin Online-Begleitmaterial zur Verfügung; mehr dazu siehe Seite 417. Einiges davon finden Sie zusätzlich auf ↗ <http://www.junfermann.de>, zu erkennen an diesem Icon ↓. Gehen Sie dafür auf die Einzelansicht dieses Titels und scrollen Sie nach unten in den Bereich „Mediathek“.